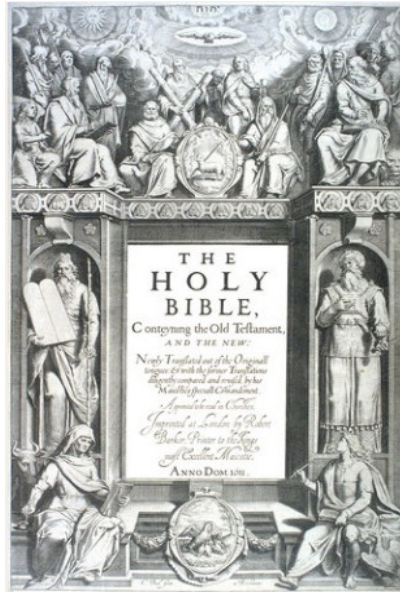


King James 1611

Die „autorisierte“ Bibel Übersetzung?



Es ist erstaunlich wie früh schon alle Auferstehungstexte in dieser englischen Bibel auf „**den ersten Tag von der Woche**“ hin übersetzt wurden!

Auf die Entstehungsgeschichte der King James Bibel von 1611, und die Hintergründe dazu, möchten wir hier aber nicht groß eingehen, und wer sich mehr dafür interessiert findet schon mal als erstes einige Informationen unter;

<https://de.wikipedia.org/wiki/King-James-Bibel>, für noch mehr Informationen hilft Google oder eine andere Suchmaschine weiter.

Was uns vor allem als erstes interessiert..., wie kamen die Übersetzer schon so früh zu der Erkenntnis, das alle Auferstehungstexte im neuen Testament mit „**der erste Tag von der Woche**“ zu übersetzen sind, und das auch bei Apostelgeschichte 20: 7 und 1. Korinther 16: 2?

Die englische Kirche benutzte die offiziell sanktionierte „**Bishops' Bibel**“, die allerdings in der Bevölkerung kaum benutzt wurde. Beliebter war die „**Genfer Bibel**“, die in Genf unter dem direkten Nachfolger des Reformators Johannes Calvin für dessen englische Anhänger entstanden war.

Von 1533 an, als Heinrich VIII. die oberste Kirchengewalt dem König von England zuerkannte, wurde der von **William Tyndale 1526** übersetzte Text revidiert, der Grundlage für die heute weltweit verbreitete Authorized Version oder **King-James-Bibel von 1611** wurde. Jakob berief dazu im Jahre 1604 eine Synode am Hampton Court Palace ein, wo er eine neue Übersetzung vorschlug, die die populäre **Genfer Bibel** ersetzen sollte. Den Übersetzern wurde dabei angetragen, der Lehre der anglikanischen Kirche zu folgen sowie polemische Fußnoten zu unterlassen. Unter anderem verlangte er: der „**Bishop's Bible**“ soweit möglich zu folgen, und bei Namen biblischer Personen dem Alltagsgebrauch zu folgen; Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/King-James-Bibel>

Die Bischofsbibel

Die Kirche von England ließ die *Bischofsbibel* erstellen um die **Great Bible** aus dem Jahr **1539** abzulösen. Kurz zuvor war in der Schweiz die Geneva-Bibel erschienen, die sich jedoch als starke Konkurrenz zur Bischofsbibel erwies. Die Geneva-Bibel zeigte insbesondere in ihren Randbemerkungen einen ausgeprägten calvinistischen Charakter was der *Kirche von England* nicht behagte. Auch diese Übersetzung sollte von der Bischofsbibel abgelöst werden.

Der Text der Bischofsbibel bestand nicht nur aus dem Alten und dem Neuen Testament sondern beinhaltete auch die Apokryphen.

Die Bischofsbibel wurde nochmals 1572 stark überarbeitet. Anfang des 17. Jahrhunderts wurde die englische Bibel abermals revidiert. Die Bischofsbibel fungierte hierbei als Ausgangspunkt der Überarbeitung die unter dem Namen King-James-Bibel bekannt wurde und es tatsächlich schaffte die *Geneva-Bibel* weitgehend zu verdrängen.

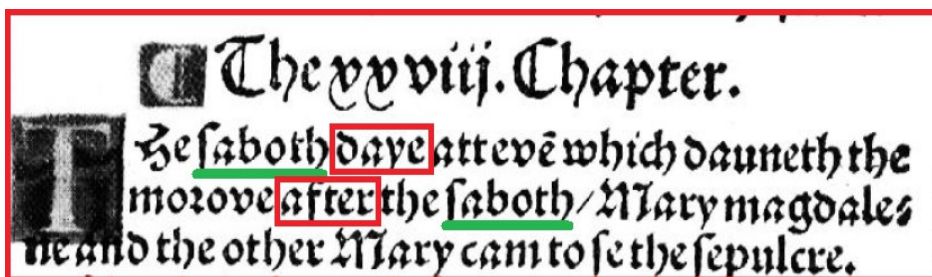
Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Bischofsbibel>

Wir haben alle vier Bibel Übersetzungen die vor der King James 1611 in Gebrauch waren im Internet gefunden, und wollen jetzt die Auferstehungstexte in ihnen, im direkten Vergleich betrachten.

Jeder Text wird optisch mit verschieden farbigen Rand getrennt abgebildet und erscheinen auch nach dem Erscheinungsdatum abgestuft sortiert.

1. **William Tyndale 1526**
2. **Great Bible 1540** (die Ausgabe von 1539 haben wir im Internet nicht gefunden)
3. **Bishop's Bible 1568**
4. **Genfer Bibel 1569**
5. **King James 1611**

Matthäus 28: 1



Tyndale macht hier den zweiten Sabbat ganz einfach zum ersten Sabbat in dem er das im griechischen Text gar nicht existente Wort „after“ hinzugefügt hatte. So wurde das auch in anderen früheren Übersetzungen gemacht und die Frauen kamen dann eigentlich „am ersten Tag der Woche“ zum Grab. Er bestätigt so aber auch, das im griechischen Text das Wort Sabbat zweimal vorhanden ist. Das Wort „daye“ nach dem ersten Wort Sabbat, ist im griechischen Text auch nicht vorhanden..., wird hier aber benötigt um aus dem zeremoniellen Sabbat vom 15. Tag des ersten zeremoniellen Monat, der erste Tag der ungesäuerten Brote „Mazen“ Fest, der jedes Jahr auf einen anderen Wochentag fallen kann, einen „siebenten Tag Sabbat“ zu machen. Wo aber der Ursprung der Vorstellung ist, das Yahshua an einem „ersten Tag (Sonntag, Sonntag) der Woche“ auferweckt wurde, liegt bestimmt weit zurück und die ersten Zeugnisse dahin gehend, finden wir beim ersten Konzil von Nizäa im Jahr 325 n. Chr. Auf dem auch schon ein erstes mal, die Berechnung für das Datum von Ostern festzulegen versucht wurde.

Das Konzil von Nicäa

Auf dem Konzil von Nicäa wurde versucht, die grundlegenden Differenzen im Osterfeststreit mit der Festlegung des Osterfestdatums auszuräumen. Der genaue Wortlaut des Beschlusses ist nicht erhalten, doch lässt sich aus einem Schreiben Kaiser Konstantins schließen, dass das Osterfest gemäß Konzil zu feiern sei:

- an einem Sonntag nach dem 14. Nisan (richtet sich gegen die Quartodezimaner),
- an einem Sonntag nach dem jüdischen Pessach-Fest (richtet sich gegen die Protopaschisten).

Die beabsichtigte Einheit in der Osterfeier erreichte das Konzil noch nicht. Aber ab jetzt ging es vorwiegend darum, welche die richtige und sichere Rechenmethode ist, den Termin voraus zu bestimmen.

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Osterstreit#Das_Konzil_von_Nic.C3.A4a

Als Osterstreit werden die unterschiedlichen Auffassungen bezeichnet, die bezüglich des Osterfestes im Christentum seit ihren Anfängen bis zum 8. Jahrhundert herrschten.

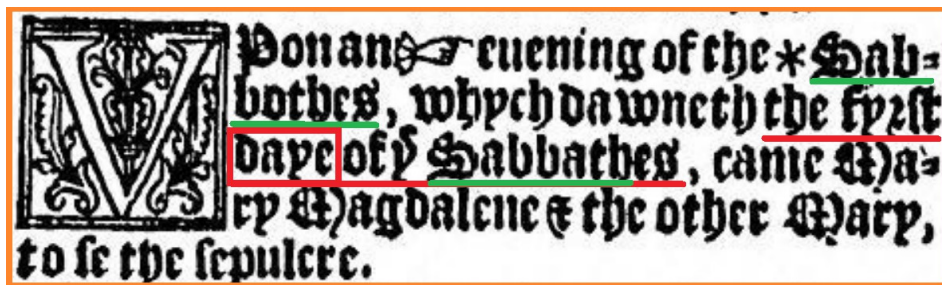
Es gab Unterschiede bei

- der Wahl, welchem Ereignis in der Passion Jesu Christi zu gedenken sei,
- der Wahl des Wochentags,
- der Abgrenzung zum jüdischen Pessach-Fest,
- der Methode, den Termin voraus zu bestimmen.

Quelle: <https://de.wikipedia.org/wiki/Osterstreit>

Eine interessante und sicher auch zutreffende Aussage zu diesen schon frühen und Ogewaltigen Eingriffen in die Auferstehungstexte, finden wir in dem Buch: Frühe Schriften von Ellen G. White, auf der Seite 206.

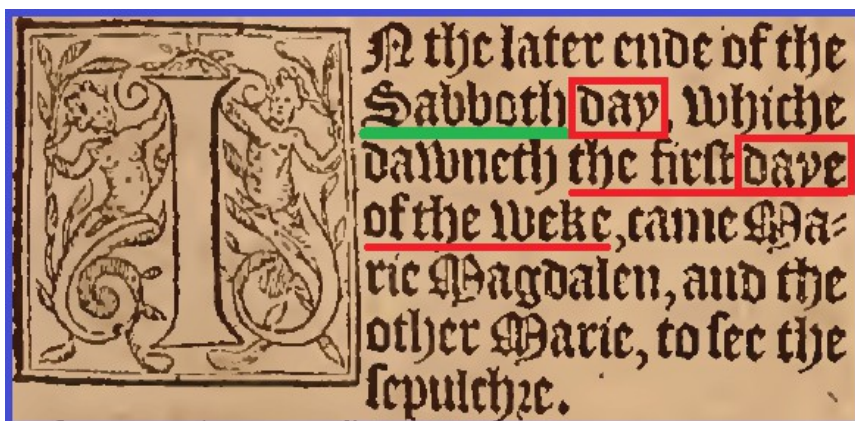
Ich sah, daß Gott die Bibel besonders behütet hat. Als es aber erst wenige Abschriften gab, haben gelehrte Männer zu verschiedenen Zeiten Worte der Bibel verändert, weil sie dachten, daß sie das Wort dadurch klarer machen könnten. Doch in Wirklichkeit hüllten sie das, was klar war, in Dunkel, **weil sie es ihren eingewurzelten Ansichten anpaßten, die von der Tradition beherrscht wurden.**



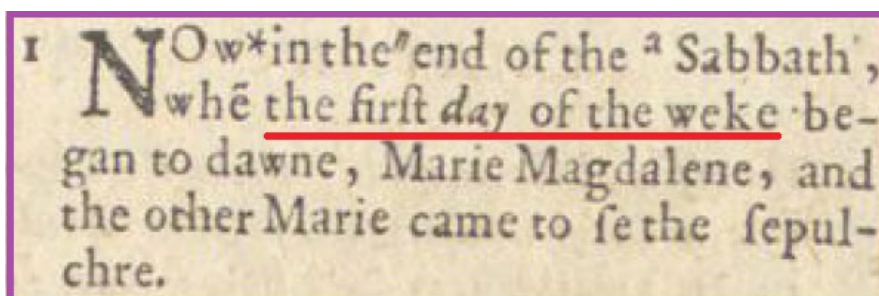
Die Übersetzung in der **Great Bible 1540** „the fyrst Daye“, berücksichtigt auch nicht den griechischen Text.

Beide Worte Sabbath sind im griechischen Text auf den Buchstaben genau, gleich geschrieben; **σαββατων**

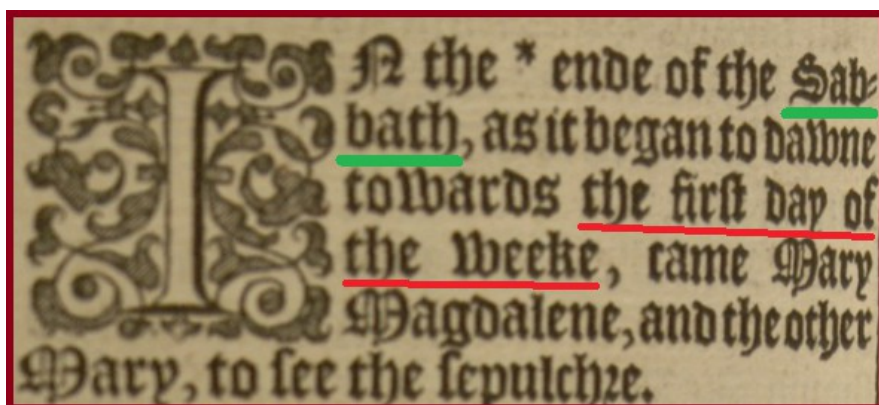
Wir verweisen da auch noch auf die Rubrik: **Griechisch.**



Und wieder wurde auch hier bei der **Bishop's Bible 1568** das Wort „day“ hinzugefügt, um einen „siebenten Tag Sabbat“ hin zu bekommen, um dann gleich ohne ein schlechtes Gewissen zu haben mit; „der erste Tag von der Woche“, zu übersetzen.



Die **Genfer Bibel 1569** ist da schon weiter als ihre drei Mitkonkurrenten. Alle sechs Auferstehungstexte und auch Apg. 20:7 und 1. Kor. 16: 2, übersetzt sie konsequent mit „der erste Tag von der Woche“. Wie kommt es das diese in der Schweiz gedruckte Bibel schon so früh in der Geschichte alle Auferstehungstexte gefälscht gedruckt hatte? Der Genfer Reformator Calvin hatte da bestimmt nicht mit gewirkt bei diesem Betrug, aber sein Nachfolger Théodore de Bèze, entwickelte eine sehr starke Tendenz in diese Richtung! Mehr dazu in der Rubrik: **Théodore de Bèze**



Die Genfer Bibel wollte man ja durch die neue **King James 1611** verdrängen, wegen den unangenehmen Randbemerkungen auch gegen den König..., aber die Übersetzung der Auferstehungstexte haben sie augenscheinlich doch von ihr übernommen!

Markus 16: 2

The. xvi. Chapter.

And whē the sabboth daye was past / Mary magdalen / and Mary Jacobi / and Salome / bought oyntment / that they myght come and anoynt him. And yerly i the mornige the next daye after the sabboth day they cam vnto the sepulcre / when the sun was risen / And they said

And when the Sabboth was past, Mary Magdalen, & Mary Jacob, & Salome, bought sweete odoures, & they myght come, & anoynt him. * And early in the mornynge the first daye of the Sabboth they came vnto the sepulcre, when the Sone was risen. And they sayd among them sel-



And whē the Sabboth day was past, Marie Magdalen and Marie [the mother] of James, & Salome, bought sweete finellynge oyntmentes, that they myght come

and annoynt hyni.

* And early in the mornynge, the ⁽ⁿ⁾ first day of the Sabboth es, they came vnto the sepulchre, when the sunne was risen:

1 **A**ND * when the Sabbath daye was
 past, Marie Magdalene, & Marie y
mother of Iames, & Salome, boght swete
 ointments that they might come, and
 embaulme him,
 2 Therefore early in the morning, the
first day of the weeke, they came vnto

AND when the Sabbath
 was past, Mary Magda-
 lene, and Mary the mo-
 ther of Iames, and Sa-
 lome, had bought sweete
 spices, that they might come and an-
 oint him.
 2 * And very early in the morning,
the first day of the week they came vnto
 the sepulchre, at the rising of the sunne:

Markus 16: 9

Über die Besonderheit dieses Verses, erfahrt ihr mehr in der Rubrik: **Markus 16: 9 ?**

When Iesus was risen the morowe after the
sabbath daye, he appered fyrst to Mary mags
 dalen / oute off whom he cast seven devyls. And

✠ When Iesus was risen early the fyrst
daye after the Sabbath * he appeared fyrst
 to Mary Magdalen, out of who he had cast
 seven devyls. And he went, and tolde them

¶ 9 ¶ When [Iesus] was risen early, the
first [day] after the Sabbath, he appea-
 red fyrste to Marie Magdalene, out of

Die **Bishop's Bible 1568** macht es hier wenigstens für alle sichtbar, dass das Wort [**day**],
 im griechischen Text nicht vorhanden ist..., sie setzt es in Klammern.

9 ¶ And when Iesus was risen againe, in the morow (which was the first day of the weke) he appeared first to Marie Magdalene, * out of whome he had cast seven deuils.

9 ¶ Now when Iesus was risen early, the first day of the weeke, * he appeared first to Mary Magdalene, * out of whom he had cast seven deuils.

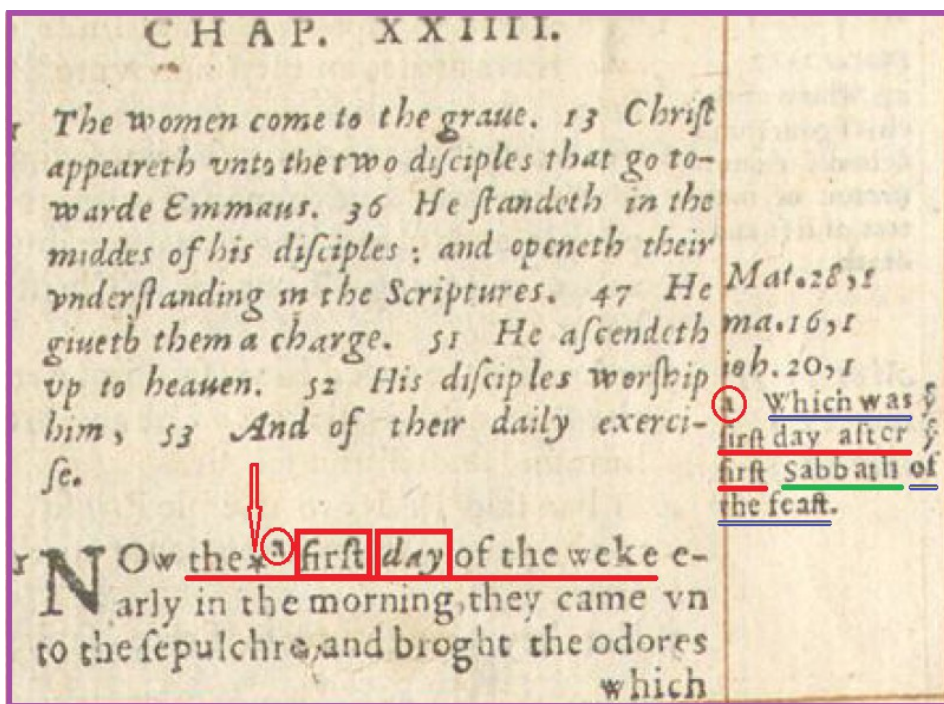
Lukas 24: 1

¶ The. xviij. Chapter.

¶ At the morowe after the saboth / early in the mornynge / they came vnto the tounge and brought the odours whych they had prepared / and other women wyth them. And they founde

¶ At vpon the fyrst daye of the Sabbothes, very early in the mornynge, they came vnto the sepulchre, and brought the swete odours whych they had prepared, and other women wyth them. And they founde the stone

¶ At vpon the first day of the Sabbathes, [very] early in the mornynge, they came vnto the sepulchre, & brought y^e swete odours which they had prepared, and other women with them.



Hier hat sich die **Genfer Bibel 1569** sogar noch selber übertölpelt! Sie möchte uns erklären, das dieser „**first day of the weke**“ eigentlich der Tag nach dem ersten zeremoniellen Sabbat des Festes war. Der erste Sabbat des Festes der ungesäuerten (Matzen) Brote ist immer **der 15. Tag** im ersten Monat des zeremoniellen Jahres..., immer ein hoher **zeremonieller Sabbat**, wie auch der zweite Sabbat am siebenten Tag (der 21. Tag) des Festes.

3. Mose 23: 5. Im ersten Monat, am vierzehnten [Tag] des Monats, zur Abendzeit, ist das Passah YAHWEH's. **6.** Und **am fünfzehnten Tag** desselben Monats ist **das Fest der ungesäuerten Brote** für YAHWEH. Da sollt ihr **sieben Tage** lang ungesäuertes Brot essen. **7. Am ersten Tag sollt ihr eine heilige Versammlung halten**; da sollt ihr keine Werktagsarbeit verrichten, **8.** und ihr sollt YAHWEH sieben Tage lang ein Feueropfer darbringen. **Am siebten Tag ist eine heilige Versammlung**, da sollt ihr keine Werktagsarbeit verrichten. nach Schlachter 2000

So hat sich also dieser „**first day of the weke**“ an einem **16. Tag** dieses ersten zeremoniellen Monates ereignet..., an dem Tag der **Erstlingsgarbe**!

3. Mose 23: 9. Und YAHWEH redete zu Mose und sprach: **10.** Rede zu den Kindern Israels und sage ihnen: Wenn ihr in das Land kommt, das ich euch geben werde, und seine Ernte einbringt, so sollt ihr **die Erstlingsgarbe** von eurer Ernte zum Priester bringen. **11.** Der soll die Garbe weben vor YAHWEH, zum Wohlgefallen für euch; **am Tag nach dem Sabbat** soll sie der Priester weben.

Die **Genfer Bibel 1569** sagt uns eigentlich unbeabsichtigt die Wahrheit über **das richtige Datum**, an dem der Vater (YAHWEH) seinen Sohn auferweckt hatte! Yahshua starb am Abend des Passah YAHWEH's (**14. Tag**) zur Zeit des Abendopfers, ruhte an dem ersten zeremoniellen Sabbat (**15. Tag**) des Festes, und ist am zweiten Tag des Festes (**16. Tag**) von den Toten auferweckt worden und erfüllte so im Heilsplan YAHWEH's, die auf ihn hinweisende Darbringung der **Erstlingsgarbe**!

1. Korinther 15: 20. Nun aber ist Christus aus den Toten auferweckt; **er ist der Erstling** der Entschlafenen geworden.

23. Ein jeder aber in seiner Ordnung: Als Erstling Christus; danach die, welche Christus angehören, bei seiner Wiederkunft;

Am vierzehnten Tage des Monats wurde abends das Passa gefeiert.

Auf das Passa folgte das siebentägige Fest der ungesäuerten Brote. Der erste und der siebente Tag waren andachtsvolle Versammlungstage, an denen keine niedrige Arbeit verrichtet werden sollte. Am zweiten Tage wurden Gott die Erstlingsfrüchte des Jahres dargebracht.

Er (Yahshua) war das Gegenbild der Webegarbe; seine Auferstehung erfolgte am gleichen Tag, an dem die Webegarbe dem Herrn (YAHWEH) dargebracht werden sollte.

Aus: „Patriarchen und Propheten“ auf Seite 520 und aus: „Das Leben Jesu“ auf Seite 788 von Ellen G. White.

Wir denken das alle diese Versuche der Übersetzer, die Auferstehungstexte dahingehend zu korrigieren, das sie den Sonntag als Auferstehungstag bekommen, ist bestimmt der bei ihnen schon fest eingebannten Vorstellung und Tradition zu lasten zu legen! Alle gehen wie schon immer am Sonntag zu Ehren der Auferstehung Christi in den Gottesdienst, und der Ostersonntag ist ein fester Bestandteil der *Christlichen Liturgie...*, nicht nur in der katholischen Kirche, auch in den Protestantischen und Evangelischen Kirchen.

Es geht uns also in dieser Rubrik gar nicht darum die Übersetzer zu verurteilen, da die meisten sich dessen nicht einmal bewusst waren, und eigentlich bestimmt nur das Beste für die gläubigen Bibel Leser wollten.

So bekommt jetzt das schon weiter oben aufgeführte Zitat aus den Schriften von E. G. White, eine ganz neue Aktualität, und daher bringen wir es hier auch noch einmal.

Ich sah, daß Gott die Bibel besonders behütet hat. Als es aber erst wenige Abschriften gab, haben gelehrte Männer zu verschiedenen Zeiten Worte der Bibel verändert, weil sie dachten, daß sie das Wort dadurch klarer machen könnten. Doch in Wirklichkeit hüllten sie das, was klar war, in Dunkel, weil sie es ihren eingewurzelten Ansichten anpaßten, die von der Tradition beherrscht wurden.

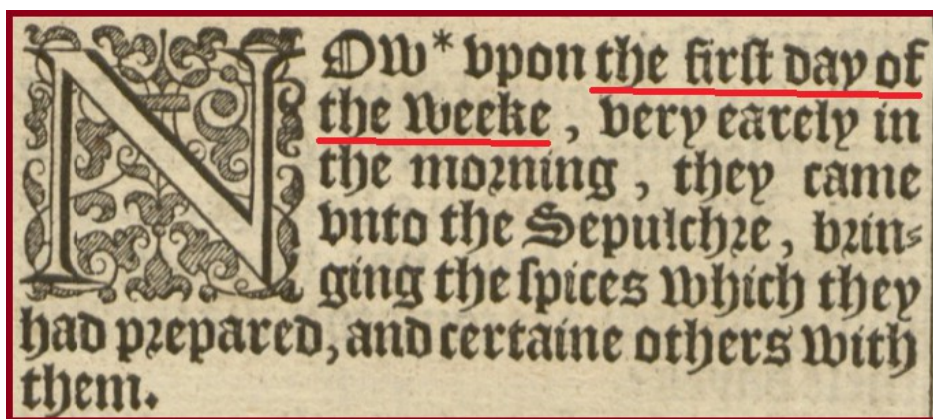
Die **Genfer Bibel 1569** bezeugt eigentlich unbeabsichtigt und dennoch richtig, das Yahshua am 16. Tag des ersten zeremoniellen Monates von seinem Vater auferweckt wurde..., verleugnen aber, das er in dem Kreuzigungsjahr ein „siebenten Tags Sabbat“ gewesen war..., aber dennoch schreibt sie das dieser ein „erster Tag der Woche“ gewesen sein musste..., so fordert es ja angeblich die schon Jahrhunderte alte Tradition! Das bedingt aber das alle Auferstehungstexte bezeugen müssen, das am 15. Tag, dem hohen zeremoniellen Fest Sabbat, auch der „siebente Tags Sabbat“ gewesen war, also zwei Sabbate zusammen an einem Tag, was aber auch nicht der Wahrheit entspricht. Es gibt in dieser Hinsicht von den Kirchen und Theologen keine übereinstimmende Auslegung..., sie widersprechen sich einander alle in der Interpretation des Auferstehungstages.

Wir weisen da auf die Rubrik: **Metamorphose** hin, in der die katholische Reformations-Gegenbibel von dem Prior der Dominikaner, Johann Dietenberger vorgestellt wird. In ihr ist eine Annotation zu dem Vers von Johannes 20: 1 und Johannes 20: 19 abgebildet, die sagt das der 14. Tag an dem Yahshua gekreuzigt wurde ein Donnerstag gewesen war, und Bezeugt auch das der 16. Tag ein Wochen Sabbat gewesen war..., sie biegen aber die ganze Ereignis mit Betrug und Lügen so hin, das er am 17. Tag, an einem Sonntag auferstanden sein soll. Hier war es eindeutig keine Vorbelastung durch Tradition.

Auch weisen wir auf die Rubrik: **und weiteres Licht!** hin. In der stellen wir theologische Werke von verschiedenen den Sonntag haltenden Theologen und Kirchenhistoriker vor, in denen sie bezeugen das der 16. Tag in jenem ersten zeremoniellen Monat, ein „siebenten Tags Sabbat“ gewesen war und YAHWEH in Jerusalem seinen Geist den heiligen an Schawuot (Pfingsten) auch an einem „siebenten Tags Sabbat“ ausgegossen hatte! Leider biegen auch sie diese Ereignisse so hin, das Yahshua angeblich am 17. Tag auferweckt wurde..., aber wenigstens geben sie zu, das der von ihnen so genannte Geburtstag (Pfingsten) der Christlichen Kirche, an eben einem „siebenten Tags Sabbat“ gewesen war und die Kirche später selber ihren Geburtstag auf den Sonntag verlegt hatte?

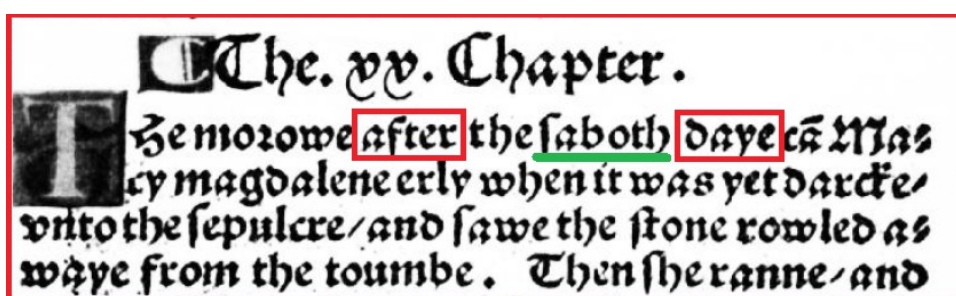
Beweise für die Sabbat Auferstehung gibt es also zu Genüge, aber sie studieren..., das muss halt jeder selber!

Offenbarung 3: 18. Ich rate dir, von mir Gold zu kaufen, das im Feuer geläutert ist, damit du reich wirst, und weiße Kleider, damit du dich bekleidest und die Schande deiner Blöße nicht offenbar wird; und salbe deine Augen mit Augensalbe, damit du sehen kannst!

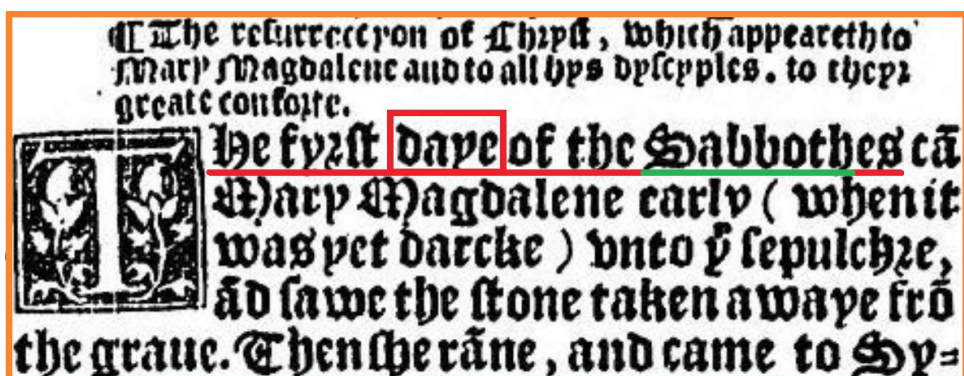


Now* vpon the first day of the weeke, very earely in the morning, they came vnto the Sepulchre, bringing the spices which they had prepared, and certaine others with them.

Johannes 20: 1



The. xx. Chapter.
The morowe after the saboth daye cā Mary magdalene erly when it was yet darcke vnto the sepulchre/ and sawe the stone rowled as waye from the tounge. Then she ranne/ and



The resurrection of Christ, which appeareth to Mary Magdalene and to all his disciples. to their great comfort.
The fyrst daye of the Sabbothes cā Mary Magdalene carly (when it was yet darcke) vnto y sepulchre, and sawe the stone taken awaye frō the graue. Then she rāne, and came to Sy=

The first day of p^o Sab-
bothes, came Marie
Magdalene early, whē
it was yet darke, vnto
the sepulchre, and sawe
the stone taken awaye
from the graue.

INOW* the first day of the weke came
Marie Magdalene, earely when it
was yet ^a darke, vnto the sepulchre, and
sawe the stone taken away from the
tombe.

T* He first day of the weeke,
commeth Mary Magda-
lene earely when it was
yet darke, vnto the Sepul-
chre, and seeth the stone
taken away from the Sepulchre.

Johannes 20: 19

The same daye at nyght/whych was the mos
towe after the saboth daye/when the doores wes
re shutt (where the disciples were assembled to
gedder for feare of the iewes)cam Jesus ^{ād} stōs
be in the myddes/ ^{ād} sayd to them: peace be with

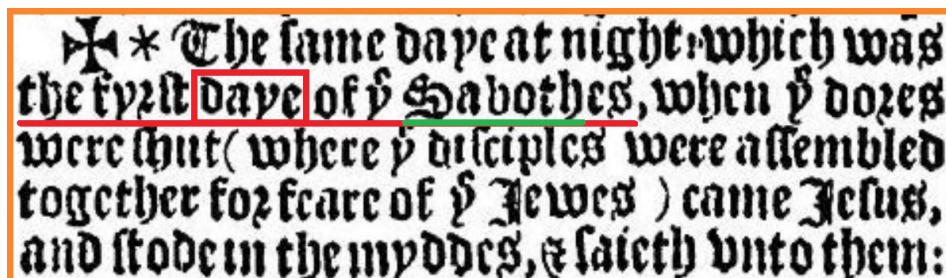
So..., was gilt jetzt lieber Tyndale? So wie du das konsequent immer gleich übersetzt;
„nach dem Sabbat Tag“, oder doch eher wie die **Great Bible 1540** hier schreibt; „**der erste Tag von den Sabbaten**“? Beide Versuche den griechischen Text nach ihren von der Tradition geprägten Vorstellung zu übersetzen, aber ergeben eigentlich das gleiche Resultat!

Sie meinen beide den 16. Tag, der auch der zweite Tag von dem sieben Tage dauernden Fest der ungesäuerten (Matzen) Brote ist, und von dem man sieben ganzer Sabbate plus ein Tag (50. Tage) zählt bis zum Schawuot! Also denken beide Übersetzer, das hier von dem ersten Tag der 50 Tage aus zu gehen ist..., was der griechische Text, wie auch der hebräische, aber sicher so nicht hergibt!

Auch ihnen, wie schon Luther, Zwingli und andere Reformatoren, war die zweite Ausgabe (1519 n. Chr.) des neuen Testaments von Erasmus bekannt, in der er diese Interpretation als erster gebracht hatte. In seiner ersten Ausgabe (1516 n. Chr.) wusste er noch nichts davon und übersetzte alle Auferstehungstexte aus dem griechischen noch

richtig mit; „zu oder an einem (miam) Sabbat“. Auch die dritte, vierte und fünfte Ausgabe seines neuen Testaments, übersetzte er wieder richtig, wie auch schon die erste Ausgabe. Wir wissen halt nicht was ihn zu dieser falschen Interpretation in seiner zweiten Ausgabe bewogen hatte..., und die benutzten halt damals alle Reformatoren. Jedenfalls seine vierte Ausgabe war dreizeilig, der griechische Text, der lateinische Text nach Erasmus und der lateinische Text der Vulgata..., da sieht man sehr schön, das er den lateinischen Text nicht gleich falsch aus dem griechischen übersetzt hatte, so wie das die Vulgata gemacht hatte.

Wir verweisen dazu auch noch auf die Rubriken: **Luther** und **Erasmus**.



The same daye at night which was the fyrst daye of y Sabbothes, when y doores were shut (where y disciples were assembled together for feare of y Jewes) came Iesus, and stode in the myddes, & saith vnto them:

Die Übersetzer der **Great Bible 1540** waren da noch nicht so gefestigt in ihrer Meinung wie der Tyndale, und ihre Unsicherheit kann heute auch jeder erkennen.

Mt. 28: 1 übersetzen sie: **the fyrst daye of y Sabbathes** (der 50 Tage)

Mk. 16: 2 **the fyrst daye of the Sabboth** ???

Mk. 16: 9 **the fyrst daye after the Sabboth** (nach dem ersten zeremoniellen Sabbat, dem 15. Tag)

Lk. 24: 1 **the fyrst daye of the Sabbothes** (der 50 Tage)

Joh 20: 1 **the fyrst daye of the Sabbothes** (der 50 Tage)

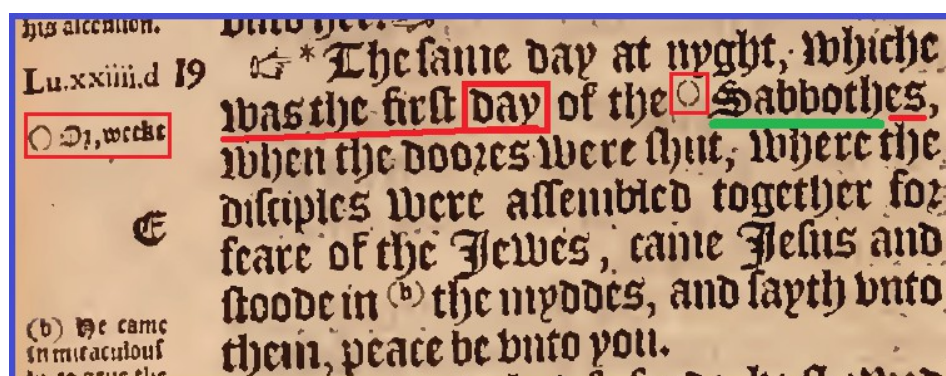
Joh. 20: 19 **the first daye of y Sabbathes** (der 50 Tage)

Die Wahrheit im griechischen Text, wäre auf jeden Fall einfacher gewesen!

Lk. 24: 1. And in **one of the sabbaths**, in the depth of the dawn of day,...

Joh. 20: 1. And in **one of the sabbaths** comes Mary Magdalene in the morning,...

Julia Evelina Smith Parker (1876) <http://www.obohu.cz/bible/index.php?styl=JESP&k=L&kap=24>



The same day at nyght, whiche was the first day of the Sabbothes, when the doores were shut, where the disciples were assembled together for feare of the Jewes, came Iesus and stode in the myddes, and sayth vnto them, peace be vnto you.

Die Übersetzer der **Bishop's Bible 1568** haben da in ihrem Werk aber erheblich mehr Mühe sich für eine einheitliche Leseart zu entscheiden.

Mt. 28: 1 **the first day of the Wike**

Mk. 16: 2 **the first day of the Sabbathes**

Mk. 16: 9 **the first [day] after the Sabboth**

Lk. 24: 1 **the first day of the Sabbathes**

Joh. 20: 1 **the first day of y Sabbathes**

Joh. 20: 19 **the first day of the Sabbathes** (mit dem Hinweis, das er eigentlich „der erste Tag von der Woche“ ist, dieser erste Tag von der Sabbater)

19 ¶* The same daye thẽ at night, which was the first day of the weeke, and when thẽ doores were shut where the disciples were assembled for feare of the Iewes, came Iesus & stode in y middes, & said to them, ^hPeace be vnto you.

19 ¶* Then the same day at euening, being the first day of the weeke, when the doores were shut, where the disciples were assembled for feare of the Iewes, came Iesus, and stood in the midst, and saith vnto them, Peace bee vnto you.

Apostelgeschichte 20: 7

mos. These went before / and taried vs at Troas We sayled awaye from Philippos after the ester holidayes / and cam vnto them to Troas in five dayes / and there abode seven dayes.
¶ On a saboth daye the disciples cam to gedget

And vpon one of the Saboth dayes whā y disciples came together for to breake bread Paul preached vnto them (ready to departe on y morowe) & cōtinued the preaching vnto mydnyght. And there were many lyghtes

Bis auf den hinzugefügten Tag, hat die **Great Bible 1540** das aus dem griechischen Text hier eigentlich richtig übersetzt!

7 And vpon one of the Sabboth dayes, when the disciples came together for to breake bread, Paul reasoned with thẽ, redy to depart on the morowe, and continued the worde vnto mydnyght.

Ebenso auch die **Bishop's Bible 1568**. Und das, obwohl man bedenken muss, das Lk. 24: 1, Joh. 20: 1 und 19, und Apg. 20: 7, im griechischen Text, absolut identisch formuliert sind (**mia ton sabbaton**).

teach. also the
 abolishing of 7 And **the** first day of the weke, the
 the Law was disciples being come together to breake
 not yet knowe. ke bread, Paul preached vnto them,
Which we call readie to departe on the morowe, and
Sunday. Of this continued the preaching vnto mid-
 place and also night.
 of the 1. Cor. 16, 8 And there were manie lightes in an
 2. we gather y vpper chamber, where they were ga-
 the Christians thered together.
 vsed to haue 9 And there sate in a windowe a certeine
 their solemne yong man named Eutychus, fallen in-
 assemblies this to a depe slepe: & as Paul was long prea-
 day laying aside ching, he ouercome with slepe fell do-
 the ceremonie of the Iewish Sabbath.
 celebracoe

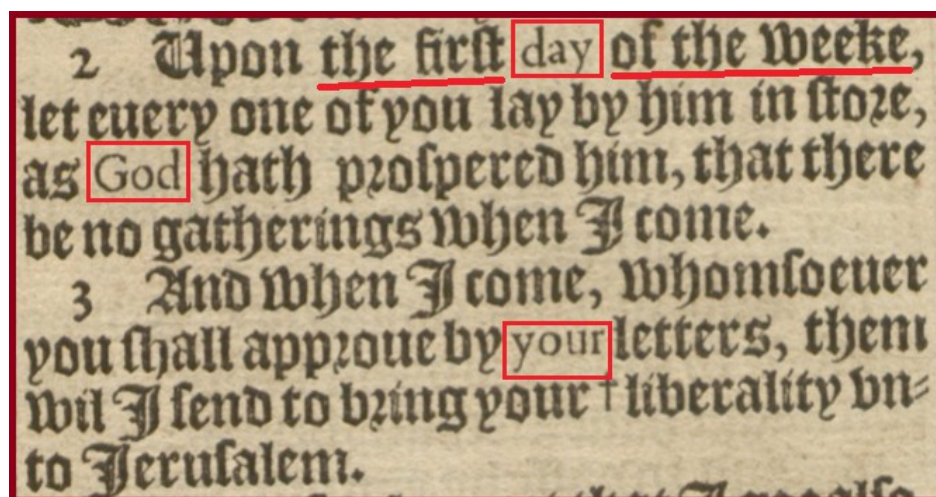
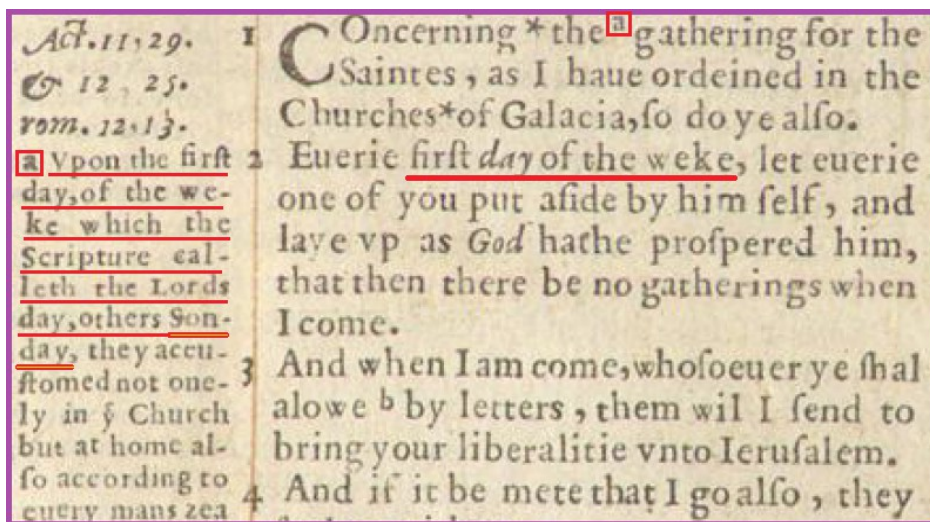
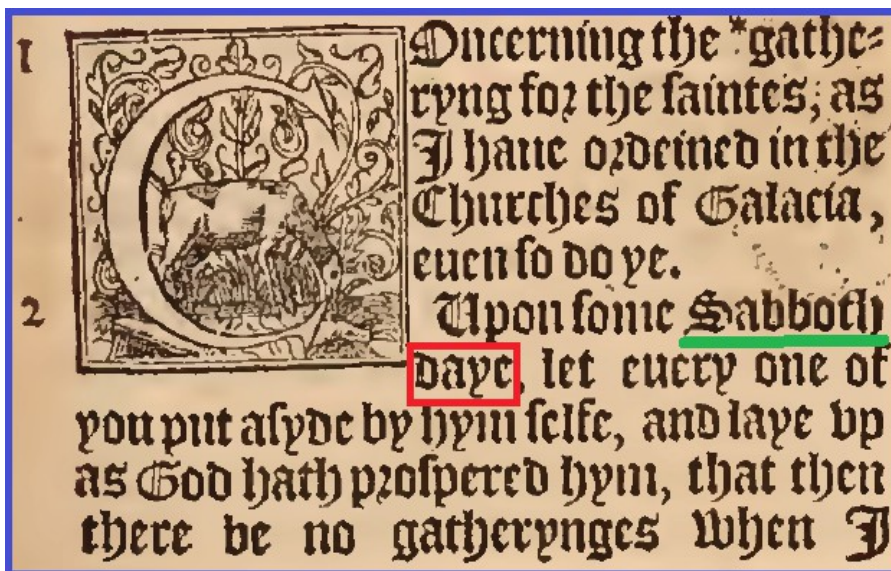
7 And vpon the first day of the
 weeke, when the disciples came to-
 gether * to breake bread, Paul preached
 vnto them, ready to depart on the mor-

1. Korinther 16: 2

The .xvi. Chapter.

Of the gadderynge for the saynct / as I haue
 ordeyned in the congregacions off Gal-
 lacia / eue so do ye. In some **saboth** **daye** let eue-
 ry one off you put a syde at home / and laye vppe
 whatsoever he thynketh mete / thatt there be no
 gadderyng when I come. When I am come /

Concernyng the * gatherynge for
 the sainctes, as I haue ordeyned
 in the congregacyons of Galacia,
 euen so do ye. Upon some **Saboth**
daye let euery one of you put a syde at home,
 and laye vp whatsoeuer is mete, that there
 be no gatherynge when I come. When I



So viel mal erst zu den Auferstehungstexten (und auch Apg. 20: 7 und 1. Kor. 16: 2) in der autorisierten King James 1611 Bibel und deren Vorläufern!

Diese Englische Bibel wird von vielen ein wenig verklärt dargestellt, und man könnte denken das sie direkt vom Himmel in den Schoß des König Jakob gefallen wäre. Jedenfalls liest und hört man des öfteren wie vertrauenswürdig doch diese Übersetzung sei, ja fast schon von dem Gott im Himmel selber autorisiert..., also bitte sehr vorsichtig und nur mit heiliger Scheu betrachten und erst gar nicht versuchen an dieser Übersetzung, Kritik zu üben! ^^

Verschiedene Ausschnitte aus einem Artikel von: Christian Assemblies International

<https://www.cai.org/de/bibelstudien/koenig-james-i-und-die-bibel>

Unsere englische Bibel – Die autorisierte Version

King James war ein Mann mit einem festem Glauben an die Inspiration der Schrift. Die Thronbesteigung von King James ist sehr bedeutend für die englische Geschichte.

In dieser Zeit wurde auch das Symbol der Harfe für das königliche Banner übernommen. Die Harfe ist das Symbol des Davidsthrons, der, wie Gott durch die Propheten des Alten Testaments versprochen hat, "durch alle Generationen" hindurch bestehen würde (PSALM 89). **Infolge der früheren Könige Schottlands und Irlands und der Prinzessin Tephí, die vom Königshause Davids abstammt und die die Linie Davids 583 v.Chr. vom mittleren Osten nach Irland brachte, war King James historisch gesehen ein direkter Nachfolger von König David des alttestamentlichen Israels.**

So kam auf diese Weise das königliche Geschlecht Davids nach London, wo es heute fortbesteht. Königin Elisabeth II. ist selbst eine direkte Nachfahrin Davids durch King James I. Die Gründung des vereinigten Königreichs unter James I. war eine Erfüllung der Prophezeiung der Bibel, des Buches, dessen Übersetzung James so intensiv unterstützte. Diese Prophezeiung wird in dem lateinischen Leitsatz zitiert, der auf der Rückseite der James-Medaille zu sehen ist und der lautet: "Faciam eos in gentem unam", was bedeutet: "Ich will ein Volk aus ihnen machen." Selbiges wurde aus der Prophezeiung von HESEKIEL 37:22 zitiert, *wo Gott von der Vereinigung der verlorenen Stämme Israels unter dem Thron Davids sprach.*

Zwischendurch eine kleine Anmerkung von uns: Latein ist die Amtssprache der römisch katholischen Kirche und die Landessprache des Vatikan Staates ???

Die Auswirkung der Bibel auf die englischsprechende Welt war kein Zufall. **Die Geschichte und die biblische Prophezeiung identifiziert die Angelsachsen Britanniens und des Commonwealth mit den verlorenen zehn Stämmen Israels genauso deutlich, wie der britische Thron als der biblische Thron Davids identifiziert wurde.** Wir lesen in **PSALM 147:19** "Er zeigte Jakob sein Wort, Israel seine Sitten und Rechte." Als sie nach dem Geheimnis der Bedeutung Britanniens gefragt wurde, händigte Königin Victoria ihrem Fragesteller, einem Prinzen aus dem Osten, als Antwort die Bibel aus.

Aber dieser Gott der den englischen König inspirierte und im beagnadete um diese Autorisierte King James 1611 Bibel zu erschaffen..., der war wohl kaum YAHWEH, dem

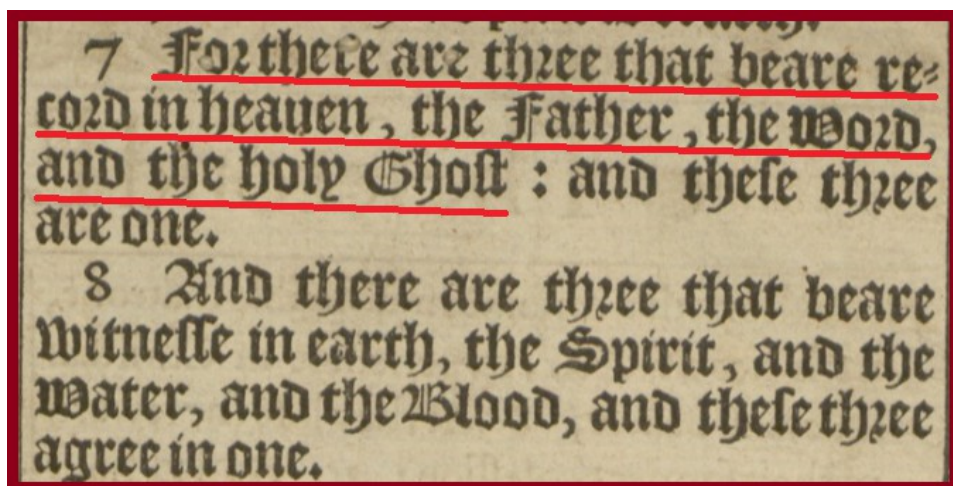
sein Sohn Yahshua die Bitte vorgetragen hatte:

Johannes 17: 17

Heilige sie in deiner Wahrheit! Dein Wort ist Wahrheit.

Und dann finden wir..., mal ganz abgesehen von den Veränderungen der Auferstehungstexte, in dieser Autorisierten King James 1611 Übersetzung direkt vom Thron Davids ^^..., so was???

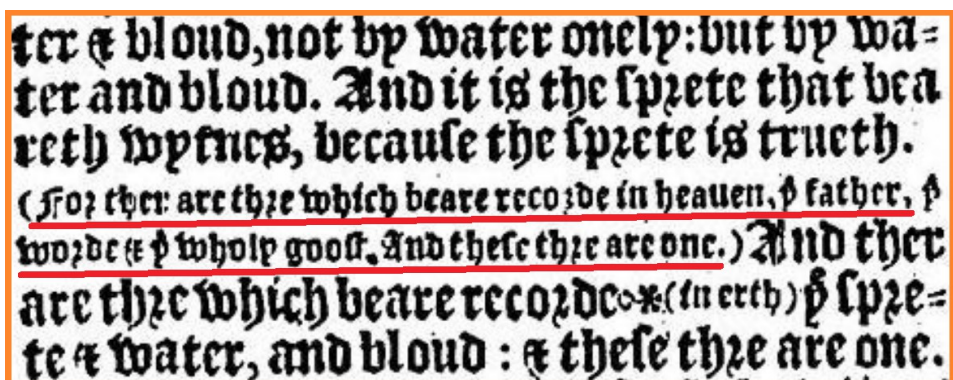
Das „Comma Johanneum“,
in der Autorisierten Übersetzung der King James 1611 ???



Das haben sie doch bestimmt abgeschrieben und war sicher nicht von dem Geist der Wahrheit inspiriert worden..., oder?

Von den hier vorgestellten Übersetzungen enthält lediglich die **Great Bible 1540** auch das „Comma Johanneum“..., aber sie hat es ausdrücklich klein geschrieben und in Klammern gesetzt, weil auch ihre Übersetzer schon erkannt haben, dass es eigentlich nur eine nachträgliche Seitennotiz, eine Fälschung war!

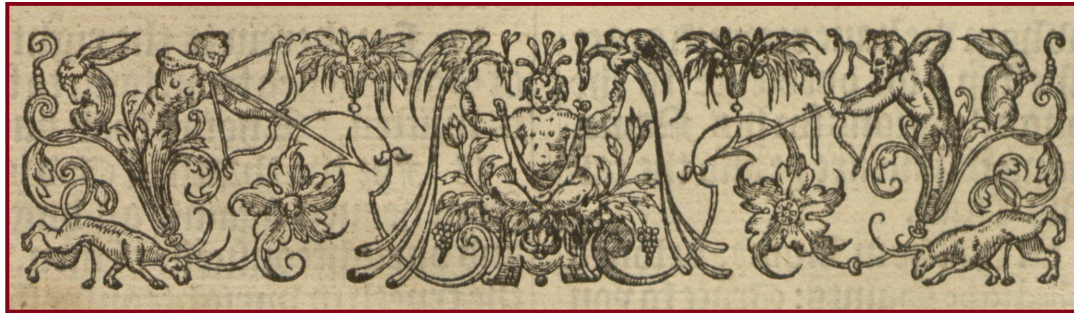
Wer mehr darüber erfahren möchte, der google; Comma Johanneum.



Das die Autorisierte King James 1611 auch noch die nicht kanonischen Bücher der Apokryphen enthält, sollte einem eigentlich auch noch nachdenklich machen!

Wo findet ihr die fünf vorgestellten Übersetzungen im Internet?

1. **William Tyndale 1526** [https://ia601008.us.archive.org/3/items/0410Tyndale1526NT/\[0410\]%20%20Tyndale%20-%201526%20NT.pdf](https://ia601008.us.archive.org/3/items/0410Tyndale1526NT/[0410]%20%20Tyndale%20-%201526%20NT.pdf)
2. **Great Bible 1540** <http://www.originalbibles.com/the-great-bible-1540-original-pdf/>
3. **Bishop's Bible 1568** <http://www.originalbibles.com/bishops-bible-1568-pdf/>
4. **Genfer Bibel 1569** <http://www.originalbibles.com/geneva-bible-1569/>
5. **King James 1611** <https://www.originalbibles.com/the-original-king-james-bible-1611-pdf/> und http://www.kingjamesbibleonline.org/Matthew_28_1611/



Die King James 1611 enthält viele Bilder mit versteckten Symbolen, so das es auch sinnvoll ist, da genauer hin zu schauen. Auf Youtube gibt es sehr viele Videos die die King James 1611 in einen sehr guten, bis fast verklärten Bilde zeigen..., und ein paar wenige Videos wurden da auch noch gemacht, aber ohne rosaroten Farbfilter! Wir empfehlen den Leser auf unserer Seite sie anzuschauen, auch wenn die meisten halt in der englischen Sprache gemacht sind.

The King James Bible Mystery Babylon Connection

<https://www.youtube.com/watch?v=LJ00sBysc1Q&feature=youtu.be>

Tod auf dem Scheiterhaufen - Hexenjagd in Großbritannien

<https://www.youtube.com/watch?v=6DTB6V5EHBs&feature=youtu.be>

Vor 400 Jahren startet König Jakob einen Kreuzzug gegen die Mächte der Finsternis. Der erste Monarch, der sowohl Schottland, als auch England und Irland regiert, ist fest davon überzeugt, dass Satan und eine Verschwörung von Hexen ihm nach dem Leben trachten. 1597 veröffentlicht er sogar ein Handbuch über die Gefahren der angeblichen Hexerei. Dies ist die Geschichte eines Mannes, der durch seine Paranoia für die massenhafte Hinrichtung vermeintlicher Hexen verantwortlich ist.

König Jakob's (James) Buch; DAEMOLOGIE aus dem Jahr 1597 findet ihr hier:

[http://arcticbeacon.com/books/King_James_VI-DAEMONOLOGIE\(1597\).pdf](http://arcticbeacon.com/books/King_James_VI-DAEMONOLOGIE(1597).pdf)

Das folgende PDF enthält auch noch Zeichnungen des originalen Buches;

http://epublications.uef.fi/pub/urn_nbn_fi_uef-20100039/urn_nbn_fi_uef-20100039.pdf

Und hier auch noch das Original zum runter laden als PDF:

[https://books.google.com.br/books?id=gmxjAAAAcAAJ&pg=PA35&dq=daemonologie+1597&hl=pt-](https://books.google.com.br/books?id=gmxjAAAAcAAJ&pg=PA35&dq=daemonologie+1597&hl=pt-BR&sa=X&ved=0ahUKEwifu4WxjcLMahWIfpAKHYAtApsQ6AEIPTAF#v=onepage&q=daemonologie%201597&f=false)

[BR&sa=X&ved=0ahUKEwifu4WxjcLMahWIfpAKHYAtApsQ6AEIPTAF#v=onepage&q=daemonologie%201597&f=false](https://books.google.com.br/books?id=gmxjAAAAcAAJ&pg=PA35&dq=daemonologie+1597&hl=pt-BR&sa=X&ved=0ahUKEwifu4WxjcLMahWIfpAKHYAtApsQ6AEIPTAF#v=onepage&q=daemonologie%201597&f=false)



King James VI of Scotland
King James I of England

The Most High and Mighty Prince James By the Grace of God,
King of England, Scotland, France, Ireland, Wales,
Defender of the Faith, and Renowned Christian King.

Weitere interessante Videos zum Thema King James 1611 Bibel

https://www.youtube.com/watch?v=k_p6fbi32dQ

<https://www.youtube.com/watch?v=T10TbzFI4r4>

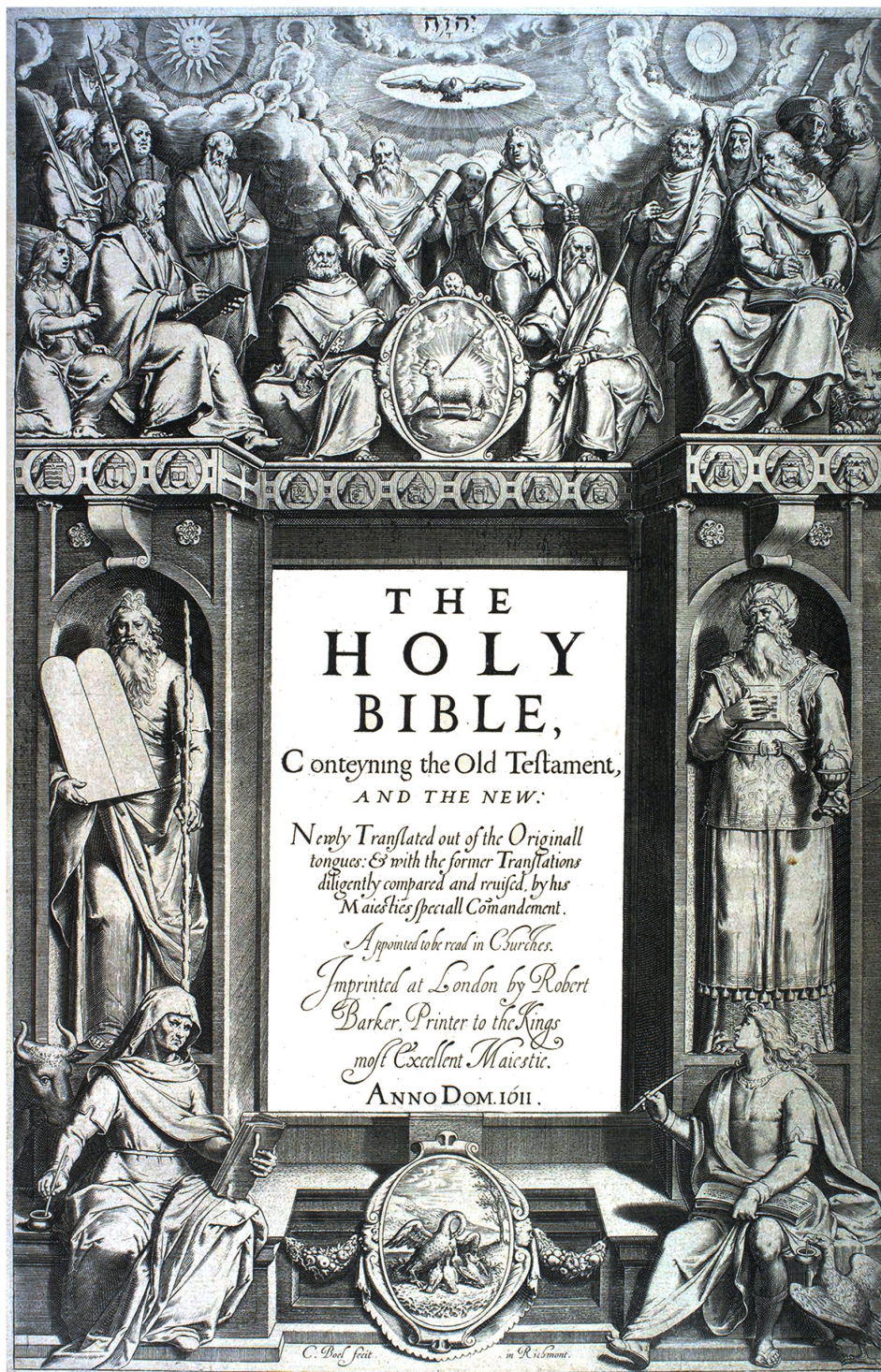
<https://www.youtube.com/watch?v=FNoyjTN6mEc>

<https://www.youtube.com/watch?v=96eB-Cecsvc>

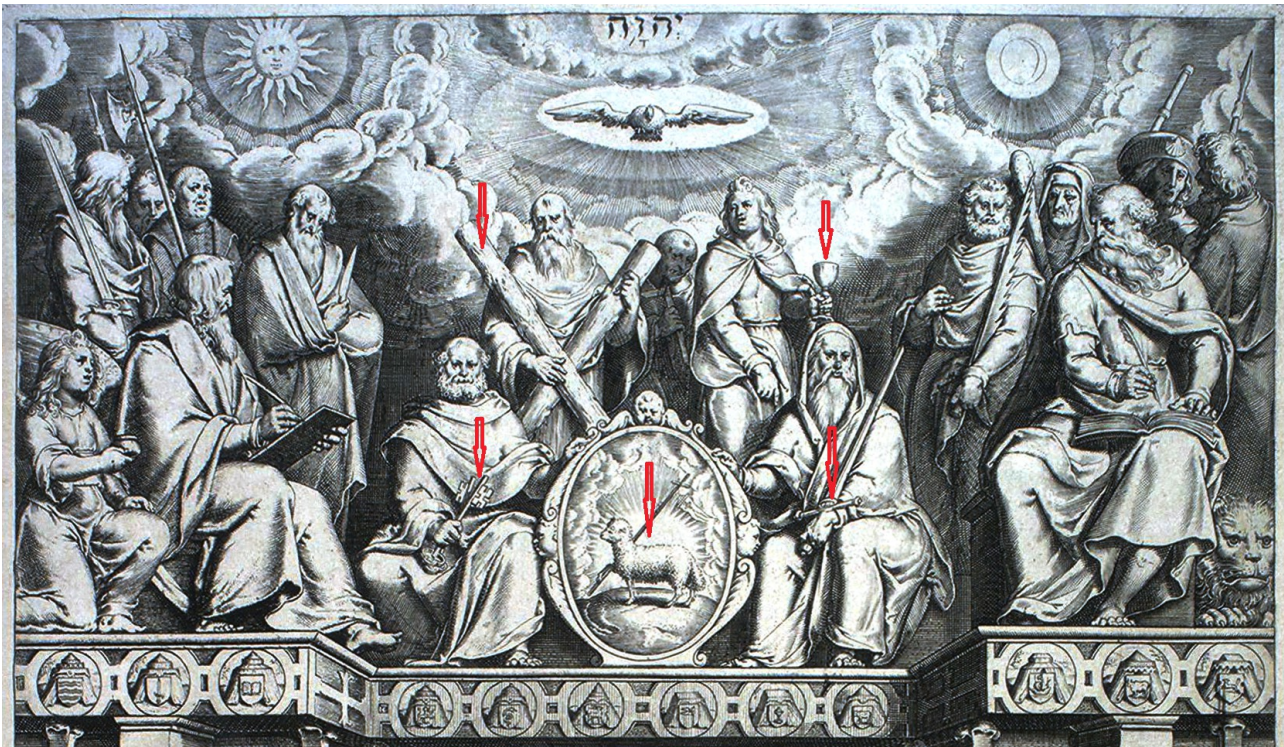
<https://www.youtube.com/watch?v=Wsz7S82ykm4>

Nach dem jetzt bestimmt jeder erkennen konnte, das bei der Herstellung der King James 1611 Bibel, ganz andere Kräfte am Werke waren als der allerhöchste Elohim YAHWEH, möchten wir das Titelbild dieses *autorisierten* Werkes noch einmal genauer in Augenschein nehmen.

Es enthält sehr viele Zeichen und Symbole, die es gilt zu deuten und zu erkennen. Unsere Interpretationen sind aber nur ein Versuch, sich da der wirklichen Bedeutung an zu nähern und beansprucht nicht, das es genau so ist wie wir das hier deuten. Es ist bloß ein Versuch und möchte nur als eine Anregung zu eigenen Nachforschungen verstanden werden.



Uns interessiert als erstes ganz besonders der obere Teil des Bildes



Roter Pfeil links unten: Die zwei Schlüssel in der Hand deuten auf den **Vatikan** und dem sogenannten „**Heiligen Stuhl**“ hin. https://de.wikipedia.org/wiki/Schl%C3%BCssel_Petri



Wappen der Vatikanstadt

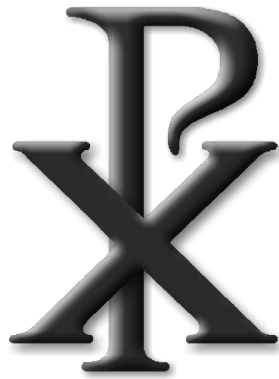


Wappen des Heiligen Stuhls

Rechts unten: Das Schwert symbolisiert bestimmt die autorisierte Macht des Königs von England die er von Rom erhalten hatte. Der Staat und die Kirche in England gehören zusammen.

Mitte unten: Das **Agnus Dei**, Jesus Christus als das **Osterlamm**. https://de.wikipedia.org/wiki/Agnus_Dei#Kirchengeschichte

Oben links: Die zwei gekreuzten Holzstämme, deuten bestimmt auf das **Christusmonogramm** oder auch **Konstantinisches Kreuz** genannt hin. Für das fehlende große „P“ könnte ja der Paulus der die zwei Balken hält, stellvertretend eingesprungen sein, wie es bestimmt schon Links unten den Petrus darstellen soll, der die zwei Schlüssel halten darf! <https://de.wikipedia.org/wiki/Christusmonogramm>



Oben Rechts: Bei diesem bartlosen Wesen mit einem Kelch in der Hand, handelt es sich bestimmt um eine Frau..., auch wenn auf dem Bild keine Brüste angedeutet sind. Sie steht hier ganz bestimmt mit als Symbol für die katholische Kirche, in diesem illustren Gruppenbild!



Dieses Gruppenbild möchte uns doch bestimmt zeigen, wie die Englische Krone mit der katholischen Kirche verbunden ist, und über allem die Taube als das Symbol für den „Heiligen Geist“*, der dieses Kunstwerk einer freimaurerischen Bibel, *autorisiert!*

* dieser „Heilige Geist“ ist aber nicht der Geist der heilige vom Vater, der allein wahrer Gott (Elohim) ist! Die Okkultistin Helena Blavatsky, identifizierte diesen „Heilige Geist“ sogar als Satan, der gefallene Engel Luzifer.

Einen aber..., haben wir nicht übersehen, der auch noch dazugehört, auch wenn er sich versucht hinter dieser Gruppe, *duckend im Schatten* der anderen zu verstecken..., aber es ist ihm auf Zeit nicht gelungen! Spätestens nach 400 Jahre autorisierte King James 1611 Bibel, ist auch er identifiziert!



Warum versteckt er sich im Schatten der anderen? Und was hat er da eigentlich in seiner Hand?

Er hält ganz unauffällig einen Winkel in der Hand. Für was könnte denn dieser Winkel stehen und was könnte er vielleicht symbolisieren?

Also der finstere Bube hat verdächtige Ähnlichkeit mit dem Jesuiten Gründer Ignatius Loyola!



Sind die Jesuiten die eigentlichen Baumeister der King James 1611 Bibel? Der Winkel in seiner Hand lässt uns fast keine andere Deutung zu! Eine Bibel voller Bilder mit Dämonen und anderen kuriosen Gestalten.



Ist das ein sitzender Buddha..., oder doch eher ein Dämon? Und was suchen die zwei

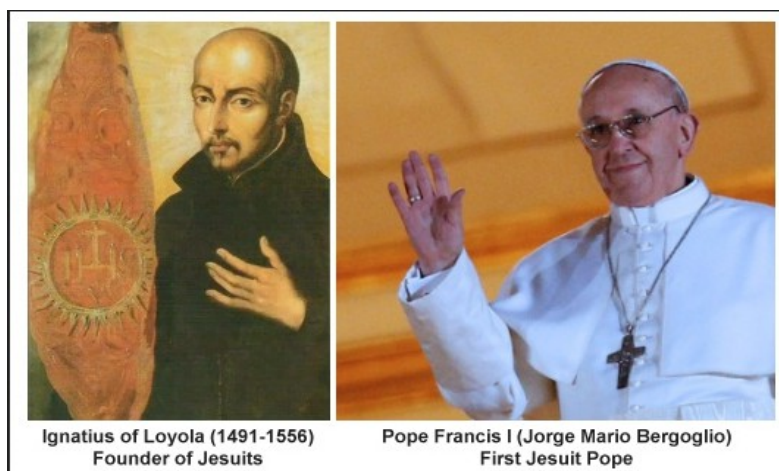
urinierenden Hunde hier, oder was auch immer diese Tiere sein sollen in der King James 1611 Bibel?



Hunde kommen aber nicht in das himmlische Jerusalem, und in der und auf die Bibel pissende dämonische Hunde schon mal gar nicht.

Offenbarung 22: 14. Glückselig sind, die seine Gebote tun, damit sie Anrecht haben an dem Baum des Lebens und durch die Tore in die Stadt eingehen können. **15. Draußen aber sind die Hunde** und die Zauberer und die Unzüchtigen und die Mörder und die Götzendiener und jeder, der die Lüge liebt und tut.

Das mit Bestimmtheit eigentlich die Freimaurer und Jesuiten sich als Baumeister hinter diesem Werk entpuppen, kann man auch noch an anderen Symbolen in dem Titelbild erkennen. Achtet mal auf das weiter oben eingefügte Bild des König James in seinem Prachtgewand, und da auf sein Handzeichen!



Und jetzt achtet einmal auf die gefundenen Handzeichen im Titelbild!



Die Jesuiten lassen alle King James 1611 Verehrer grüßen ^^



In der autorisierten King James 1611 Bibel, werden die Anfangsbuchstaben eines Buches oder Kapitel immer sehr groß und reich verziert dargestellt. Ratet einmal, was für ein Großbuchstabe in diesem Werk als erstes vorkommt? Vielleicht ein **G**..., wie im Freimaurer Logo? Nein..., das wäre dann bestimmt ein Zufall wie alle anderen Zeichen und Symbole in diesem autorisierten Werk ..., oder?

